Zl. 004-1-2/2020

Schröcken, 05.02.2020

Niederschrift **über die 44. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, 6. Februar 2020**

ORT:	Vereinehaus Schröcken / Gruppenraum
BEGINN:	20.00 Uhr
VORSITZ:	Bgm. Herbert Schwarzmann
ANWESEND:	Stephan Schwarzmann, Jürgen Strolz, Georg Schwarzmann, Siegfried Hollaus, Dorothea Staggl, Roland Schwarzmann, Marcus Stangl als Ersatz für Ulrike Schlierenzauer
ENTSCULDIGT:	Ulrike Schlierenzauer
SCHRIFTFÜHRER:	Stephan Schwarzmann
ZUHÖRER:	10

Tagessordnung

- 1) Eröffnung und Begrüßung. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung mit Beschlussfähigkeit.
- 2) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.01.2020
- 3) Machbarkeitsstudie/Rentabilitätsberechnung Dorfbahn Schröcken
- Vorstellung der Studie durch das Büro Salzmann
- 4) Berichte Bürgermeister / Gemeindevorstand / Ausschüsse
- 5) Allfälliges
- 6) Allgemeine Fragestunde – der Bürger hat das Wort

Sitzungsverlauf – Beratungsergebnisse

1) Eröffnung und Begrüßung

Bgm. Herbert Schwarzmann eröffnet die Sitzung mit einem Gruß an die Gemeindevertretungsmitglieder sowie Zuhörer. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.01.2020

Die Niederschrift wurde allen Gemeindevertretungsmitgliedern vorab zur Sitzung übermittelt. Das vorliegende Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3) Machbarkeitsstudie/Rentabilitätsberechnung Dorfbahn Schröcken- Vorstellung der Studie durch das Büro Salzman

Bgm. Herbert Schwarzmann begrüßt dazu Herrn DI Stefan Salzman. Einleitend berichtet der Bürgermeister, dass neben der Studie Dorfbahn Schröcken (Auftraggeber Gemeinde Schröcken) auch die zweite Studie Dorfbahn Nesslegg (Auftraggeber Spiag) vorgestellt wird. Neben der Präsentation in der Gemeindevertretung ist geplant im März die Studien im Rahmen einer Bürgerversammlung der gesamten Bevölkerung zu präsentieren. Sämtliche Grundbesitzer, die durch das Projekt tangiert sind wurden im Vorfeld informiert.

Herr DI Salzman erläutert in weiterer Folge die Machbarkeitsstudie/Rentabilitätsberechnung. Insgesamt wurden drei Varianten auf technische Umsetzung und Rentabilität untersucht.

- Var 1: Dorfbahn Heimboden – Falken Berg
- Var 2: Dorfbahn Nesslegg – unterer Falken
- Var 3: Dorfbahn Heimboden über Nesslegg zum Falken Berg

Alle Varianten sind aus technischer Sicht machbar.

Zusätzlich wurde seitens des Ingenieurbüros eine Alternativvariante mit Bergstation im Bereich Körbersee/Fuchswaldhaus ins Spiel gebracht, die laut deren Einschätzung besonders im Hinblick auf den Sommerbetrieb interessant sein könnte. Eine nähere Betrachtung und Bewertung erfolgte jedoch nicht.

Für alle Varianten (1-3) werden die Vor- bzw. Nachteile dargestellt. Ebenfalls die fundierten Wirtschaftlichkeitsberechnungen, die ein Minimal und Maximal-Szenario umfassen.

Anschließend an die Präsentation haben die GemeindevertreterInnen die Möglichkeit entsprechende Fragen zu stellen bzw. ihre Meinung zu verschiedenen Berechnungsgrundlagen einzubringen.

Grundsätzlich muss auch berücksichtigt werden, dass in diesen Studien keine zusätzliche Infrastruktur (Berg und Tal) eingerechnet wurde. Ebenfalls keine Investitionsmaßnahmen im Bereich der Dorfabfahrten (Beschneigung, Pistenkorrekturen etc.).

Eine Beurteilung der verschiedenen Varianten erfolgt in dieser Gemeindevertretungssitzung nicht. In weiterer Folge soll nun eine ähnliche Präsentation im Rahmen eines Bürgerabends im März stattfinden. In diesem Rahmen soll dann auch intensiv über die Varianten und generell über die Realisierung einer Dorfbahnvariante diskutiert werden. Dies als Grundlage für weitere Entscheidungen der Gemeindeverantwortlichen in der Frage der Umsetzung der Dorfbahn.

4) Berichte

a) Berichte des Bürgermeisters

- 21.01. Winterfeier der Mitarbeiter Gemeinden Warth und Schröcken im Gasthof Tannberg
- 27.01. Generalversammlung der Musikschule Bregenzerwald in Mellau
- 28.01. Zusammenkunft Projektbetreiber Mohnenfluh mit den Anrainern
- 29.01. Besprechung bezüglich Alternativbetreiber Heizwerk Nesslegg. Der Bürgermeister informiert, dass die VKW hat das Projekt Heizwerk Nesslegg abgesagt hat. Zur wirtschaftlichen Führung des Heizwerkes muss der Energiepreis laut ihren Abschätzungen zu hoch angesetzt werden, zudem fehlen derzeit bei der VKW personelle Ressourcen, die sich dem Projekt annehmen könnten.

- 29.01. Besprechung Quartiersplanung Schröcken beim LGBV – Präsentation der Zwischenergebnisse bis Anfang/Mitte März 2020.
- 31.01. Schröcken war mit dem Projekt „Jagdliche und forstliche Betreuung der Gemeindejagd Schröcken durch die Jagdverantwortlichen“ beim Alpinen Schutzwaldpreises in St. Gallen vertreten. Bei der Preisverleihung waren der Bürgermeister, der Obmann der AG Sonnenberger Wald, der Waldaufseher und Jagdverantwortliche sowie die Jagdpächter in St. Gallen vertreten.
- 03.02. Besprechung mit dem Masseverwalter zum Thema Tannberg-Lodge.
- 05.02. Besprechung mit Samuel Gauro zu diversen Themen beim Projekt AAA+
- 05.02. Sitzung Vorstand Bregenzerwald Tourismus

b) Berichte aus dem Gemeindevorstand

Seit der letzten Sitzung fand keine Gemeindevorstandssitzung statt.

c) Berichte aus den Ausschüssen

Bauausschuss: Zu den Projekten Familie Staggl (Heimboden) und Wohnbau Natter GmbH (Oberboden) fanden Besprechungen des Bauausschusses statt.

5) Allfälliges

Keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung um 21.30 Uhr

Allgemeine Fragestunden – die Bürger haben das Wort

Ohne Protokollierung.

Bürgermeister
Herbert Schwarzmann

Schriftführer
Stefan Schwarzmann